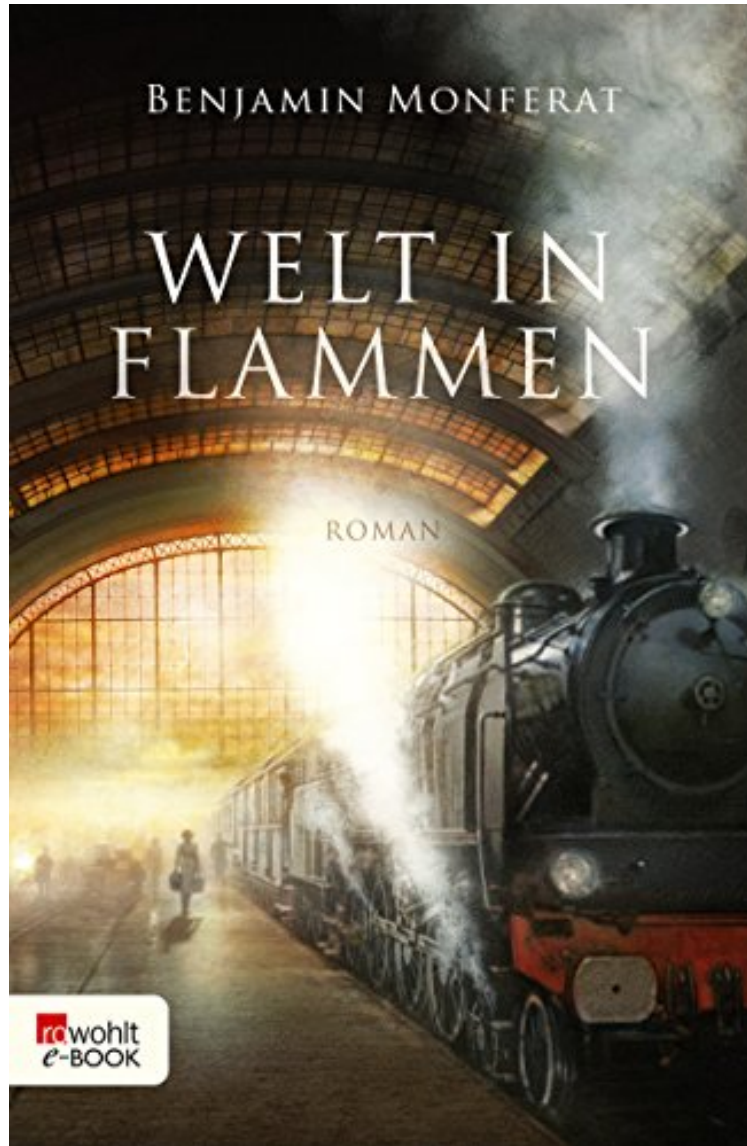


(Read now) Welt in Flammen

## Welt in Flammen

Von Benjamin Monferat

\*Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation - Verkaufsrang: #99543 in eBooks Veröffentlicht am: 2014-08-29 Erscheinungsdatum: 2014-08-29 File Name: B00LNQUDD4 | File size: 18.Mb

**Von Benjamin Monferat : Welt in Flammen** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Welt in Flammen:

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Tolles Buch!!! Von Kristina Das Buch ist spannend zu lesen und zudem sehr informativ. Ich kann es uneingeschränkt empfehlen! Idee und Umsetzung sind sehr gelungen. 5 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein toller Schmcker ! Von Bcherfllhorn (Blog) Als ich das Cover von diesem Buch sah, kam mir als erstes der Gedanke

Steampunk. Dieses Genre ist allgemein nicht so bekannt, und nachdem ich das Buch gelesen habe, muss ich sagen, es passt auch nicht zu dieser Geschichte. Das Cover hat mich irgendwie magisch angezogen, aber bei der Inhaltsangabe war ich mir unsicher. Auch die 784 Seiten schreckten mich zunächst ab. Dennoch ging mir das Buch nicht aus dem Kopf. Also was tun? Am besten lesen, dachte ich mir! Das Buch ist eine Wucht! Ich wurde fast von Anfang an in die Geschichte hineingezogen, und konnte mich ihr nicht mehr entziehen. Fast eine Woche lang fieberte ich jeden Tag dem Abend entgegen, um endlich fr weiterlesen zu können. Absolut faszinierend wie es dem Autor gelang, so viele Protagonisten und Themen in dieser einen Zugfahrt unterzubringen. Wie auf einer Bühne nehmen in den einzelnen Abteilungen, die Ereignisse aus Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft ihren Lauf. Die Strecke des Zuges ist praktischerweise auf den Buchinnenseiten abgebildet, ich mag sowas sehr. Die Aufteilung des Zuges in die drei Wagen und in die verschiedenen Abteile mit den dazugehörenden Personen am Schluss des Buches entdeckte ich erst, als ich am Ende ankam. Es geht auch gut ohne diese Skizze. Die Charaktere waren fr mich so gut dargestellt, dass ich fr jeden ein Bild im Kopf hatte. Boris z.B. erinnerte mich ein wenig an James Bond in jüngerer Tagen. Dennoch fiel mir der Anfang etwas schwer, da ich noch so rein gar nichts wusste und die Charaktere erst mal kennenlernen wollte. Aber mit jedem Kapitel wurde ich tiefer in die Geschichte involviert. Am liebsten hätte ich das Buch in einem Rutsch gelesen, so spannend war es. Jedes Kapitel hat eine ausführliche Beschriftung, bestehend aus Ort, Datum, Zugwagen, Abteil. Sie zum Beispiel: Seite 57: Zwischen Paris und Vallorbe 26. Mai 1940, 00:24 Uhr CIWL WL 3425 (hintere Schlafwagen), Kabinengang Seite 200: Zwischen Domodossola und Mailan 26. Mai 1940, 11:03 Uhr CIWL Lx 3509 (Vordere Schlafwagen), Abteil 9 Diese Beschriftungen bieten eine Orientierung, dennoch waren mir diese nicht so wichtig, man kann sich auch ohne diese gut vorstellen, wo sich die Reisenden gerade aufhalten. Nebenbei und trotzdem ausführlich werden die luxuriösen Kabinen beschrieben und auch die Städte und Landschaften die der Zug passiert. überhaupt, der Zug, der Simplon-Orient-Express spielt die Hauptrolle, ist die Bühne für alle Geschehnisse, auf dem so nach und nach alle Protagonisten vorgestellt werden. Ich persönlich würde empfehlen, große Teile der Geschichte an einem Stück zu lesen, da man so am besten in diese Welt abtauchen kann. Dieser Zug transportierte geballte Persönlichkeiten auf engstem Raum, Geheimnisse, Geschehnisse große Gefühle und auch ohnmächtige Wut. Die Geschichte handelt von so Vielem, von Macht, von Agenten, Spionen, Kniggen, Zaren, Juden, Widerstandskämpfern, einer Bombe, Geheimnachrichten, Soldaten, Liebenden, ja sogar die Zugangestellten sind mit von der Partie. Ich kann dies hier gar nicht alles beschreiben, weil ich gar nicht wusste, wo ich anfangen sollte. Mein Kopf ist noch voll von diesen Personen, die Geschichte ist nachhaltig, geisterte noch ein paar Tage in meinem Kopf herum. Der Zug, die letzte Flucht aus einem Europa, dass es wegen des Krieges so nicht mehr geben wird. Jeder der Reisenden verfolgt eigene Interessen, und bei manchem gibt es eine Überraschung zu welcher Gesinnung er letztendlich neigt. Dies alles entfaltet sich während der Zugreise und man ahnt, die Geschichte steuert auf einen Höhepunkt zu. Dazu tragen die Bombe und das Agieren einzelner Reisende und auch die kurzen Kapitel an den Kriegsschauplätzen bei. Ich konnte mir gut vorstellen dass die Geschichte verfilmt werden könnte, dennoch bin ich mir nicht sicher, ob das letztendlich so gut wäre. Denn dieses Buch in 90 Minuten Film zu packen, das ist nicht möglich oder würde nur an der Oberfläche kratzen, und das wäre schade. Fazit: Das Buch ist ein absoluter Schmcker und zog mich schnell in seinen Bann. Ich würde den Lesern dennoch raten, sich Zeit zu nehmen. Es ist kein Buch, das man mal eben schnell überfliegen kann, dafür gibt es zu viele Protagonisten, Geschehnisse und Länder durch die der Zug fährt. Ich würde empfehlen, die Geschichte immer in größeren Stücken auf einen Schlag zu lesen. Beim Lesen musste ich an Dan Brown, Hercule Poirot und James Bond denken, eine rasante Mischung aus allen. Der Leser kann fiktive Aspekte aus dem zweiten Weltkrieg, vom Orient-Express und aus den Städten erfahren, an denen der Zug anhält. Trotz der vielen Protagonisten waren alle so gut beschrieben, dass ich sie mir bildlich im Kopf vorstellen konnte. Lieblingsbuch! Weitere Infos und Interessantes zum Buch über die Passagiere, die Reiseroute, den Orientexpress und zum Autor auf dieser wunderbaren Internetseite: [...] 4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Rundherum zufrieden und noch viel mehr ... Von HEIDIZ Vor einigen Jahren waren mein Mann und ich am Endbahnhof des Orient Express in Istanbul und sind am Hotel vorbeigefahren, in dem Agatha Christie Der Orient Express geschrieben hat. Das Buch Welt in Flammen hat mich mit seinem Rückentext sofort infiziert. Leseprobe: ===== Ein Geräusch. Es war ein Schnaufen. Laut und kehlig, den Geräuschen, die er heute Nacht von sich gegeben hatte, nicht einmal unähnlich, aber tiefer aus dem Hals, intensiver. Die Tür stand einen winzigen Spalt offen. Kurze Inhaltsangabe: ===== Wir befinden uns im Mai des Jahres 1940 und reisen mit den Passagieren von Paris nach Istanbul. Gefahren und Unbilden müssen wir meistern und erfahren nicht nur die fiktive Geschichte, sondern auch jede Menge Historie um den Zugklassiker überhaupt, sondern auch Historie innerhalb dieser Zeit politisch und gesellschaftlich Frankreich wird von den Deutschen besetzt. Die letzte Reise des Simplon Orient Express nimmt seinen Lauf Die Gesellschaft, die sich zusammengefunden hat, kann unterschiedlicher nicht sein. Sie bezeichnet verschiedene Menschen und vor allem auch verschiedene gesellschaftliche Schichten und politische Gegebenheiten. Es sind Agenten der Krieg führenden Mächte an Bord und Steine. Mehr verrate ich davon mal nicht. Man sollte nicht meinen, dass eine solche Geschichte in einem Zug in verschiedenen Abteilen spielend so spannend und kurzweilig sein kann. Es sind immer mal wieder Zwischenspiele eingefügt, die die Geschichte nicht nur spannender, sondern auch begreiflicher werden lassen. Am Ende gibt es auch eine Auflistung der handelnden Personen, das ist nicht verkehrt, weil es doch recht viele sind, die miteinander verwoben sind. Um es

komplett zu verstehen. Da ist z. B. Boris Petrowitsch was hat er vor, wie hngt er in der gesamten Geschichte? Aber auch Paul Richards gibt Rtsel auf. behaupt ist es wirklich gut gemacht, welche Charaktere sich der Autor hat einfallen lassen. Sie spielen alle irgendwie zusammen sind komplett anders und im Zug doch aufeinander angewiesen. Sehr interessant geschrieben, immer aus den Blickwinkeln der Charaktere Kapitel berschaubar und komplett spannend durchdachte und dichte Handlung, die mich komplett an das Buch gefesselt hat. Fiktiv und nicht immer an der Realitt, dennoch extrem glaubwrdig und authentisch sowie kurzweilig flssig geschrieben. Spannende Unterhaltung ich empfehle rundherum und uneingeschrnkt !!!

Kurzbeschreibung Der Himmel im Osten war flssiges Feuer. Mai 1940: Deutsche Panzer rollen westwrts. Whrend in Paris die Angst um sich greift, bricht der Simplon Orient Express ein letztes Mal nach Istanbul auf. An Bord des Zuges eine schicksalhafte Reisegesellschaft. Jeder der Fahrgste mit einem ganz eigenen Grund, diese letzte Fahrt unter allen Umstnden anzutreten: Ein Balkanfrst will die Herrschaft ber sein Land zurckfordern. Seine jdische Geliebte frchtet um ihre Liebe und um ihr Leben. Ein deutscher Spion setzt alles daran, sie zu beschtzen. Ein russischer Grofrst ist auf der Flucht, die Sowjetmacht ihm lngst auf den Fersen. Eine Stummfilmdiva frchtet das Vergessenwerden mehr als den Krieg. Ebenfalls an Bord Agenten aller kriegfhrenden Mchte. Was niemand ahnt: Im Zug befindet sich etwas, nach dem Hitler seine Truppen in ganz Europa suchen lsst. Die Fahrt steht von Anfang an unter einem schlechten Stern. Jeder Grenzbertritt kann das Ende bedeuten. Jeder der Passagiere frchtet den nchsten Tag. Schlielich bricht Feuer aus. Und whrend Europa in Dunkelheit versinkt, rast der Express als lodernde Fackel durch die Nacht

...Pressestimmen Eine Mischung aus Follett, Le Carr, Downton Abbey. Ein Schmker fr fast jedes Familienmitglied! (ARD, Karla Paul) Kurzbeschreibung Der Himmel im Osten war flssiges Feuer. Mai 1940: Deutsche Panzer rollen westwrts. Whrend in Paris die Angst um sich greift, bricht der Simplon Orient Express ein letztes Mal nach Istanbul auf. An Bord des Zuges eine schicksalhafte Reisegesellschaft. Jeder der Fahrgste mit einem ganz eigenen Grund, diese letzte Fahrt unter allen Umstnden anzutreten: Ein Balkanfrst will die Herrschaft ber sein Land zurckfordern. Seine jdische Geliebte frchtet um ihre Liebe und um ihr Leben. Ein deutscher Spion setzt alles daran, sie zu beschtzen. Ein russischer Grofrst ist auf der Flucht, die Sowjetmacht ihm lngst auf den Fersen. Eine Stummfilmdiva frchtet das Vergessenwerden mehr als den Krieg. Ebenfalls an Bord Agenten aller kriegfhrenden Mchte. Was niemand ahnt: Im Zug befindet sich etwas, nach dem Hitler seine Truppen in ganz Europa suchen lsst. Die Fahrt steht von Anfang an unter einem schlechten Stern. Jeder Grenzbertritt kann das Ende bedeuten. Jeder der Passagiere frchtet den nchsten Tag. Schlielich bricht Feuer aus. Und whrend Europa in Dunkelheit versinkt, rast der Express als lodernde Fackel durch die Nacht ...